

Aktieninfo Exxon Mobil: Gewinne sprudeln

Empfehlung:  **Kauf**

Kursziel: **\$119,00**

Auf Sicht 12 Monate

Kurs: **\$103,73**

* Kurs vom 15.02.2024, 11:59 MEZ

Sektor: Energie

Durch die Übernahme der texanischen Pioneer Natural Resources baut der US-Branchenprimus seine Präsenz im attraktiven Fördergebiet des Permischen Beckens aus. Die Geschäftsaussichten für Exxon bleiben gut. KAUF.

Aktieninfo:
Exxon Mobil

Empfehlung, Kursziel **1**

Brancheneinschätzung **2**

Einschätzung - Exxon Mobil **2**

FAZIT **3**

Stärken/Schwächen **4**

ESG-Klassifizierung **5**

Disclaimer **6**

Analyst **11**



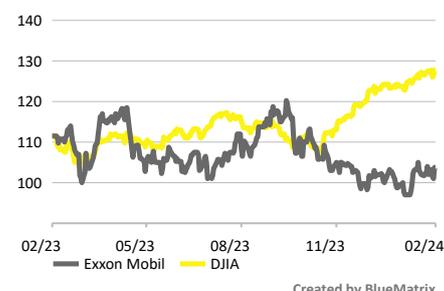
Exxon Mobil Corp. entstand im November 1999 aus der Fusion zwischen der Exxon Corporation und Mobil. Exxon Mobil ist in den Bereichen Exploration, Produktion, Raffinerie und Petrochemie tätig.

Finanzkennzahlen (in USD)

	2023	Δ ggü. Vj.	2024e	Δ ggü. Vj.	2025e	Δ ggü. Vj.
Umsatz in Mio.	344.582	-16,7 %	332.833	-3,4 %	352.292	5,8 %
EBITDA-Marge	21,5 %		21,8 %		23,2 %	
Gewinn je Aktie	8,89	-33,0 %	8,60	-3,2 %	9,50	10,4 %
Gewinn je Aktie bereinigt	9,52	-32,3 %	8,69	-8,7 %	9,58	10,2 %
Dividende je Aktie	3,68	3,7 %	3,83	4,0 %	3,99	4,2 %
Dividendenrendite	3,6 %		3,8 %		4,0 %	
Kurs/Gewinn-Verhältnis	11,3		11,7		10,6	
Kurs/Buchwert-Verhältnis	2,0		1,7		1,7	
Kurs/Umsatz-Verhältnis	1,2		1,2		1,1	

Quelle: LSEG, RBI/Raiffeisen Research

Exxon Mobil vs DJIA



	Exxon Mobil	DJIA
5J Hoch	120,2	38.797,4
5J Tief	31,5	18.591,9

Quelle: LSEG, RBI/Raiffeisen Research

Unternehmensdaten

Kurs* in USD	\$103,73
ISIN	US30231G1022
Hauptbörse	NYSE
Website	exxon.com
Marktkap. (USD Mio.)	414.585
Umsatz (USD Mio.)	344.582,00
Verschuldungsgrad	16,4
Anzahl der Mitarbeiter	62.000
Fiskaljahresende	31.12
Index	DJIA

* Kurs vom 15.02.2024, 23:59 MEZ

Quelle: LSEG, RBI/Raiffeisen Research

Aaron ALBER

Analyst Editor

+43 1 71707-1513

aaron.alber@rbinternational.com

Brancheneinschätzung

12-Monatsausblick Öl- und Gasindustrie: **positiv**

+ Angebotsknappheit auf dem Öl- und fallweise auch auf dem Gasmarkt aufgrund des geringeren Angebots an fossiler Energie aus Russland und der mangelnden Bereitschaft der OPEC, ihre Produktion schneller zu erhöhen.

+ Positive Aussichten für die weltweite Nachfrage nach Erdgas, dem eine wichtige Rolle beim Übergang zu einer kohlenstoffarmen Welt zugeschrieben wird.

+ Der aktuell starke freie Cashflow der Ölgesellschaften ermöglicht es, mehr Kapital zur Ausschüttung an die Aktionäre bereitzustellen.

o Es wird erwartet, dass die USA und andere Nicht-OPEC+-Lieferanten im Jahr 2024 gemeinsam ein zusätzliches Angebot von fast 1,8 Mio. Fass/Tag bereitstellen und damit die Auswirkungen der von der OPEC+ vereinbarten Produktionskürzungen weitgehend ausgleichen werden.

- Hohe Öl- und Gaspreise könnten zu einer Unterbrechung der Nachfrage führen, da die Energiepreise für einige Wirtschaftszweige und Haushalte unerschwinglich hoch werden.

- Risiko zusätzlicher Lieferungen aus dem Iran im Falle einer erfolgreichen Neuverhandlung des Atomabkommens mit den USA.

- Ein schnellerer Übergang zu erneuerbaren Energiequellen würde den Höhepunkt und eventuellen Abfall der Ölnachfrage beschleunigen.

- Nach Angaben von S&P Global machte der Energiesektor am Ende Jänner nur mehr 4,4 % der Gesamtgewichtung des S&P 500 Index der größten börsennotierten US-Unternehmen aus, während es vor zehn Jahren noch fast das Dreifache war.

Einschätzung - Exxon Mobil

+ **Ölpreisentwicklung:** Trotz der weltweiten Dekarbonisierungsbemühungen bleiben Erdöl und Erdgas noch lange Teil des Energiemixes. Basierend auf unseren Annahmen zum aktuellen Angebots-Nachfrage-Defizit auf dem globalen Ölmarkt und der allmählichen Rücknahme der freiwilligen Produktionskürzungen der OPEC rechnen wir für das Jahr 2024 mit einem durchschnittlichen Ölpreis von USD 85/Fass.

+ **Schlüsselrolle Erdgas:** Die Absicht Europas, die Einfuhr von Erdgas aus Russland schrittweise einzustellen, stützt die Gaspreise zusätzlich. Davon profitieren alternative Anbieter (wie z.B. Exxon Mobil) sowie Förderländer und Regionen, die dadurch einen höheren Marktanteil erlangen. Weiters sind petrochemische Produkte und hier insbesondere Erdgas für den Übergang hin zu einer saubereren Welt unerlässlich. Vor allem in der Stromerzeugung kommt Erdgas zum Ausgleich von Angebotsschwankungen aufgrund des verstärkten Einsatzes erneuerbarer Energien eine wichtige Rolle zu.

+ **Effizienzsteigerung durch Übernahme:** Mit dem Kauf von Pioneer Natural Resources für USD 60 Mrd. sicherte sich Exxon Mobil zusätzliche Kapazitäten im attraktiven Fördergebiet des Permischen Beckens, welches sich über weite Teile der Bundesstaaten Texas und New Mexico erstreckt und durch relativ niedrige Förderkosten auszeichnet. Die Gesteinskosten bei den Pioneer-Anlagen beliefen sich hier zuletzt auf weniger als USD 35 pro Fass.

o **Ergebnisentwicklung:** Der Umsatz sank im Jahr 2023 gegenüber 2022 von USD 413,7 Mrd. auf USD 344,6 Mrd. Die Förderung konnte bei rund 3,7 Mio. Fass Öläquivalente pro Tag stabil gehalten werden. Der Gewinn verringerte sich im Jahresvergleich von USD 55,7 Mrd. auf USD 36,0 Mrd. Für den Rückgang waren vor allem die niedrigeren Öl- und

Gaspreise maßgeblich, welche im Vorjahr nach Ausbruch des Russland-Ukraine-Konflikts einen Höhenflug verzeichnet hatten.

+ **Cashflow & Verschuldung:** Der operative Cashflow sank im Jahresvergleich von USD 76,8 Mrd. auf USD 55,4 Mrd. und der freie Cashflow von USD 62,1 Mrd. auf USD 36,1 Mrd. Die liquiden Mittel erhöhten sich um USD 1,9 Mrd. auf USD 31,6 Mrd. Für Übernahmen ist die Kriegskasse also auch weiterhin prall gefüllt. Das Verhältnis von Nettofinanzschulden zu Gesamtkapital lag per Jahresende bei niedrigen 5 %.

+ **Gewinnrückführung:** Exxon Mobil kann auf eine hundertjährige Historie durchgehender Dividendenzahlungen zurückblicken. Die jährliche Dividende wurde nun schon 41 aufeinanderfolgende Jahre angehoben. Aktuell beträgt die quartalsweise Dividende USD 0,95 je Aktie. Im Jahr 2023 wurden in Summe USD 32,4 Mrd. an die Aktionäre ausgeschüttet, vollständig gedeckt durch den freien Cashflow. Davon entfielen USD 14,9 Mrd. auf Dividendenzahlungen und USD 17,4 Mrd. auf Aktienrückkäufe. Letztere sollen in den Jahren 2023 und 2024 ein Volumen von USD 35 Mrd. erreichen. Anschließend sollen die Aktienrückkäufe nach erfolgter Pioneer-Integration auf USD 20 Mrd. jährlich gesteigert werden.

+ **Investitionen zur Effizienzsteigerung:** Exxon Mobil will bis 2027 im Schnitt jährlich zwischen USD 22 und 27 Mrd. investieren und sich vor allem auf hocheffiziente Ölförderprojekte fokussieren: Mehr als 90 % der bis 2027 entwickelten Produktionskapazitäten amortisieren sich in weniger als zehn Jahren. Die Förderung soll von zuletzt 3,7 Mio. Fass Öläquivalente pro Tag im Jahr 2024 auf 3,8 Mio. gesteigert werden und bis 2027 auf 4,2 Mio. klettern.

o **Nachhaltigkeit:** Weiters treibt Exxon Mobil Projekte sowie Technologien (z.B. CO₂-Abscheidung und -Speicherung) zur Emissionsreduzierung voran. Auf diese Weise sollen die Emissionen in der Ölförderung bis zum Jahr 2030 um 40 % bis 50 % gegenüber 2016 verringert werden. Im gesamten Fördergeschäft (Upstream) sollen diese um 30 % und auf Konzernebene insgesamt um 20 % reduziert werden. Die Bemühungen gehen zwar in die richtige Richtung, die Zielsetzungen scheinen aber im Vergleich zu so manchem Mitbewerber weniger ambitioniert, was bei ESG-sensitiven Investoren Skepsis auslösen könnte.

FAZIT

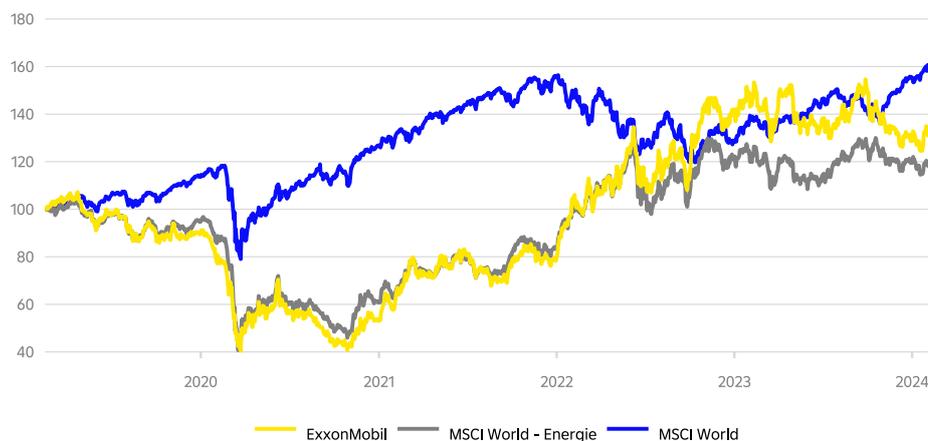
Bei Exxon Mobil **sprudeln** die **Gewinne** nach wie vor, wenngleich sich die Basis nach den Höhenflügen bei den Öl- und Gasnotierungen im Jahr 2022 nunmehr wieder normalisiert hat. Trotz alledem können sich die Ergebnisse der Energieunternehmen sehen lassen. Die Aktienkurse der meisten Energieunternehmen reflektieren diese Ergebnisqualität aktuell nicht, was offensichtlich daran liegt, dass derzeit viele Investorinnen lieber den KI-getriebenen Technologietiteln den Vorzug geben. Energieunternehmen wie Exxon Mobil belohnen dafür ihre Aktionäre mit saftigen Dividendenrenditen und Aktienrückkäufen.

Unserer Ansicht nach bleiben die **Geschäftsaussichten** von **Exxon Mobil günstig**. Der Branchenprimus wird weiterhin eine wichtigere Rolle in der Kompensation für russischen Energielieferungen spielen, zumal Europa die mittel- bis langfristige Abkehr von diesen beabsichtigt. Wir **bestätigen** wir unsere **KAUF-Empfehlung** für die Exxon Mobil. Das ermittelte **Kursziel** von **USD 119** (zuvor: USD 116) basiert auf einem Multiple-Ansatz (EV/EBITDA für die Jahre 2024 und 2025) und berücksichtigt einen Bewertungsaufschlag zu Vergleichsunternehmen, der historisch gerechtfertigt erscheint.

Stärken/Schwächen

- + Engagement hauptsächlich in politisch stabilen Ländern
- + Voraussichtlich höherer Marktanteil in Europa wegen dessen angestrebter Verringerung von russischen Öl- und Gasimporten
- + Effizienzsteigerungen im Downstream-Geschäft
- + Gesunde Bilanz
- Umweltpolitische Risiken besonders durch starkes Engagement im Schieferöl-Geschäft
- Zielsetzungen zur CO2-Reduzierung im Vergleich zum Wettbewerb weniger ehrgeizig

Performanceübersicht



Rebasiert auf 100

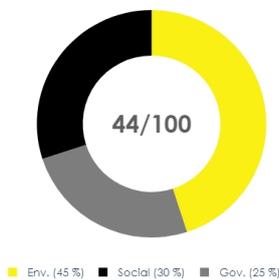
Quelle: LSEG; RBI/Raiffeisen Research

ESG-Klassifizierung

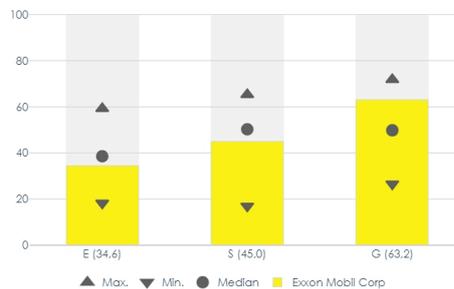
Im Raiffeisen Research Aktienuniversum gilt ein Unternehmen als **ESG-konform**, welches einen Mindest-ESG-Gesamtscore von 50 und einen Mindestscore von 40 in allen Teilbereichen (Environmental, Social and Governance) aufweist. Zudem muss das Unternehmen zu den besten 30 % seines Sektors zählen. Zu guter Letzt darf ein Unternehmen nicht mehr als 10 % seiner Erträge mit den kontroversen Aktivitäten Kohle, Atomenergie, zivile Schusswaffen und Rüstung bzw. mehr als rund 5 % mit Tabakwaren verdienen.

Exxon Mobil schneidet mit einem **Gesamtscore** von **44 schlecht** ab. Bei den **ESG-Teilscores** erreicht das Unternehmen nicht in allen Bereichen die unteren Schwellwerte. Im Sektorenvergleich zählt das Unternehmen nur zu den **Top 50 %**. Bei den **kontroversen Aktivitäten** gibt es **mehrere Verletzungen**. Daher gilt Exxon Mobil gemäß unseren Kriterien nicht als ESG-konforme Aktie.

ESG Gesamtscore



ESG-Score im Sektorenvergleich



Das Kreisdiagramm zeigt die sektorspezifischen Gewichte für jede Unterkategorie innerhalb unserer Methodik. Derzeit sind ESG-Gesamtscores ab 65 (von maximal 100) schon als sehr gut zu klassifizieren. Dies ist im Modell bewusst so gewählt, um bereits nachhaltig agierenden Unternehmen in den nächsten Jahren die Möglichkeit zu geben sich in ESG-Aspekten weiter zu verbessern.

Quelle: RBI/Raiffeisen Research

Das Diagramm zeigt den Score des Unternehmens in der jeweiligen Teilkategorie von E/S/G (gelbe Balken), sowie den besten, den schlechtesten und den Median-Wert in der jeweiligen Industrie.

Quelle: RBI/Raiffeisen Research

Screening auf kontroverse Aktivitäten

Alkohol	Schwach	Hochzinskredite	Keine	Fossile Brennstoffe	Stark
Tierschutz	Stark	Atomkraft	Schwach	Kohle	Keine
Bedenkliche Chemikalien	Stark	Erwachsenenunterhaltung	Keine	Teersand und Ölschiefer	Stark
Glücksspiel	Keine	Reproduktionsmedizin	Keine	Zivile Schusswaffen	Keine
Gentechnik	Keine	Tabak	Schwach	Militärindustrie	Schwach

Die Tabelle deutet auf das Ausmaß einer Beteiligung an gewissen Geschäftsaktivitäten hin, die philosophischen oder moralischen Überzeugungen unterliegen. Grob kann gesagt werden, wonach "stark" einen Umsatzanteil von mehr als 10 % und "schwach" schon ein geringes Exposure in der jeweiligen kontroversen Aktivität kennzeichnet. Die Kategorien Atomkraft, Kohle, Zivile Schusswaffen und Militärindustrie zählen hier im Falle einer "starken" Exponierung und "Tabak" schon ab einem "schwachen" Umsatzanteil als Ausschlussgrund im Hinblick auf die ESG-Konformität.

Quelle: Moody's, RBI/Raiffeisen Research

Offenlegungen

Exxon Mobil

7. Der zuständige Analyst oder eine sonstige an der Erstellung der Finanzanalyse mitwirkende natürliche Person oder eine sonstige natürliche Person von Raiffeisen Research besitzt Finanzinstrumente des von ihm analysierten Emittenten.

Risikohinweise und Aufklärungen

Warnhinweise

- Die Zahlenangaben zur Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit. Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung. Dies gilt insbesondere, falls das Finanzinstrument, der Finanzindex oder die Wertpapierdienstleistung seit weniger als 12 Monaten angeboten wird. Insbesondere ist dann dieser besonders kurze Vergleichszeitraum kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse.
- Die Wertentwicklung eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung wird durch Provisionen, Gebühren und andere Entgelte reduziert, die von den individuellen Umständen des Investors abhängen.
- Infolge von Währungsschwankungen kann das Veranlagungsergebnis eines Finanzinstruments sowie einer Finanz- oder Wertpapierdienstleistung steigen oder fallen.
- Prognosen zu zukünftigen Entwicklungen beruhen auf reinen Schätzungen und Annahmen. Die tatsächliche zukünftige Entwicklung kann von der Prognose abweichen. Prognosen sind daher kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung.

Diese Publikation ist ein kurzfristiger Marktkommentar, der eine Zusammenfassung zu Wirtschaftsdaten und Ereignissen unter anderem in Bezug auf Finanzinstrumente und deren Emittenten enthält, die weder begründet ist, noch eine substantielle Analyse enthält.

Die in dieser Publikation allfällig enthaltenen und als solche bezeichneten Informationen/Empfehlungen von Analysten aus Tochterbanken der RBI werden unter der Verantwortung der RBI unverändert weitergegeben.

Eine Darstellung der Konzepte und Methoden, die bei der Erstellung von Finanzanalysen angewendet werden, ist verfügbar unter: www.raiffeisenresearch.com/concept_and_methods.

Detaillierte Information zur Sensitivitätsanalyse (Verfahren zur Prüfung der Stabilität der in Zusammenhang mit Finanzanalysen unter Umständen getätigten Annahmen) sind unter folgendem Link zu finden: <https://www.raiffeisenresearch.com/sensitivityanalysis>.

Offenlegung von Umständen und Interessen, die die Objektivität der RBI gefährden könnten: www.raiffeisenresearch.com/disclosuresobjectivity.

Detaillierte Informationen zu Empfehlungen der dieser Publikation unmittelbar vorausgehenden 12 Monate zu Finanzinstrumenten und Emittenten (gem. Art. 4 (1) i) Delegierte Verordnung (EU) 2016/958 vom 9. März 2016) sind verfügbar unter: https://raiffeisenresearch.com/web/rbi-research-portal/recommendation_history.

Exxon Mobil Rating History as of 02/14/2024



Empfehlungen zu Finanzinstrumenten oder Emittenten mit Empfehlungshorizont 12 Monaten

Symbol	Datum	Empfehlung	Unternehmen
XOM	16.02.2024	Buy	Exxon Mobil
XOM	13.12.2023	Buy	Exxon Mobil
XOM	10.10.2023	Buy	Exxon Mobil
XOM	23.05.2023	Hold	Exxon Mobil
XOM	17.03.2023	Buy	Exxon Mobil

Verteilung aller Empfehlungen für die dem Erstellungsdatum der Publikation vorhergehenden 12 Monate (Spalte A) sowie die Verteilung der Empfehlungen, in deren Zusammenhang in den letzten 12 Monaten Wertpapierdienstleistungen gemäß Anhang I Abschnitte A (Wertpapierdienstleistungen und Anlagetätigkeiten) und B (Nebendienstleistungen) der Richtlinie 2014/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates („Spezielle Dienstleistungen“) erbracht wurden (Spalte B).

	Spalte A	Spalte B
Anlageempfehlung	Alle Empfehlungen aller Finanzinstrumente (vorhergehende 12 Monate)	Alle Empfehlungen aller Finanzinstrumente (vorhergehende 12 Monate)
Kauf -Empfehlungen	56.7%	52.7%
Halten -Empfehlungen	28.2%	29.7%
Verkaufs -Empfehlungen	15.2%	17.6%

Disclaimer

Für die Erstellung dieser Publikation verantwortlich: Raiffeisen Bank International AG („RBI“)

Die RBI ist ein Kreditinstitut gemäß § 1 Bankwesengesetz (BWG) mit dem Firmensitz Am Stadtpark 9, 1030 Wien, Österreich.

Raiffeisen RESEARCH ist eine Organisationseinheit der RBI.

Zuständige Aufsichtsbehörde: Als ein Kreditinstitut gemäß § 1 Bankwesengesetz (BWG) unterliegt die Raiffeisen Bank International AG („RBI“) der Aufsicht der Finanzmarktaufsicht (FMA) und der Oesterreichischen Nationalbank. Darüber hinaus unterliegt die RBI der behördlichen Aufsicht der Europäischen Zentralbank (EZB), die diese innerhalb eines Einheitlichen Aufsichtsmechanismus (Single Supervisory Mechanism – SSM) wahrnimmt, der aus der EZB und den nationalen zuständigen Behörden besteht (Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 des Rates – SSM-Verordnung). Verweise auf gesetzliche Normen beziehen sich auf solche der Republik Österreich, soweit nicht ausdrücklich anders angeführt.

Dieses Dokument dient zu Informationszwecken und darf nicht ohne Zustimmung der RBI vervielfältigt oder an andere Personen weiterverteilt werden. Dieses Dokument ist eine makroökonomische Analyse, die keine Empfehlungen im Hinblick auf

Finanzinstrumente, Finanzindices oder Emittenten von Finanzinstrumenten enthält. Dieses Dokument ist weder ein Angebot, noch eine Einladung zur Angebotsstellung, noch ein Prospekt im Sinne des KMG oder des Börsegesetzes oder eines vergleichbaren ausländischen Gesetzes. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich eines Finanzinstruments, eines Finanzproduktes oder einer Veranlagung (alle nachfolgend „Produkt“) hat auf Grundlage eines genehmigten und veröffentlichten Prospektes oder der vollständigen Dokumentation des entsprechenden Produkts zu erfolgen und nicht auf Grundlage dieses Dokuments.

Dieses Dokument ist keine persönliche Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten im Sinne des Wertpapieraufsichtsgesetzes. Weder dieses Dokument noch seine Bestandteile bilden die Grundlage irgendeines Vertrages oder einer Verpflichtung irgendeiner Art. Dieses Dokument stellt keinen Ersatz für die erforderliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments, eines Finanzproduktes oder einer Veranlagung dar. Eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines der genannten Produkte kann bei Ihrem Bankberater eingeholt werden.

Die RBI erachtet – außer anderwärtig in dieser Publikation ausdrücklich offengelegt – sämtliche Informationen als zuverlässig, macht jedoch keine Zusicherungen betreffend deren Genauigkeit und Vollständigkeit.

In Schwellenmärkten kann ein erhöhtes Abrechnungs- und Depotstellenrisiko bestehen als in Märkten mit einer etablierten Infrastruktur. Die Liquidität von Aktien/Finanzinstrumenten ist unter anderem von der Anzahl der Market Maker beeinflussbar. Beide Umstände können zu einem erhöhten Risiko hinsichtlich der Sicherheit einer unter Berücksichtigung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen getätigten Investition führen.

Die Information dieser Publikation entspricht dem Stand zum Erstellungsdatum. Sie kann aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass die Publikation geändert wird.

Sofern nicht ausdrücklich anders offengelegt (www.raiffeisenresearch.com/special_compensation), werden die von der RBI beschäftigten Analysten nicht für bestimmte Investment Banking-Transaktionen vergütet. Die Vergütung des Autors bzw. der Autoren dieses Berichtes basiert (unter anderem) auf der Gesamtrentabilität der RBI, die sich unter anderem aus den Einnahmen aus dem Investmentbanking und sonstigen Geschäften der RBI ergibt. Im Allgemeinen verbietet die RBI ihren Analysten und diesen Bericht erstattenden Personen den Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten jeglicher Unternehmen, die von den Analysten abgedeckt werden, sofern der Erwerb nicht von der Compliance-Abteilung der RBI vorab genehmigt wurde.

Die RBI hat folgende organisatorische oder verwaltungstechnische Vereinbarungen – einschließlich Informationsschranken – zur Verhinderung oder Vermeidung von Interessenskonflikten im Zusammenhang mit Empfehlungen getroffen: Die RBI hat grundsätzlich verbindliche Vertraulichkeitsbereiche definiert. Diese sind typischerweise solche Einheiten von Kreditinstituten, die von anderen Einheiten durch organisatorische Maßnahmen hinsichtlich des Informationsaustausches abzugrenzen sind, weil dort ständig oder vorübergehend compliance-relevante Informationen anfallen können. Compliance-relevante Informationen dürfen einen Vertraulichkeitsbereich grundsätzlich nicht verlassen und sind im internen Geschäftsverkehr auch gegenüber anderen Einheiten streng vertraulich zu behandeln. Das gilt nicht für die im üblichen Geschäftsablauf betriebsnotwendige Weitergabe von Informationen. Diese beschränkt sich jedoch auf das unbedingt Erforderliche (Need-to-know-Prinzip). Werden compliance-relevante Informationen zwischen zwei Vertraulichkeitsbereichen ausgetauscht, darf das nur unter Einschaltung des Compliance Officers erfolgen.

SONDERREGELN FÜR DAS VEREINIGTE KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND (UK): Dieses Dokument stellt weder ein öffentliches Angebot im Sinne des Kapitalmarktgesetzes („KMG“) dar, noch einen Prospekt im Sinne des KMG oder des Börsegesetzes. Ferner beabsichtigt dieses Dokument nicht die Empfehlung des Kaufs oder Verkaufs von Wertpapieren oder anderen Anlageformen im Sinne des Wertpapieraufsichtsgesetzes. Dieses Dokument stellt keinen Ersatz für die erforderliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder Anlagen dar. Für jegliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder Anlagen können Sie sich gerne an Ihre RAIFFEISENBANK wenden. Diese Publikation wurde von der Raiffeisen Bank International AG („RBI“) zur Förderung ihres Anlagengeschäftes genehmigt oder herausgegeben. Die RBI London Branch wurde von der österreichischen Finanzmarktaufsicht (FMA) ermächtigt und wird in eingeschränktem Maße von der Financial Conduct Authority („FCA“) reguliert. Details zum Ausmaß der Regulierung der Zweigniederlassung in London durch die FCA sind auf Anfrage erhältlich. Diese Veröffentlichung ist nicht für Investoren gedacht, die im Sinne der FCA-Regeln Endkunden sind, und darf daher nicht an sie verteilt werden. Weder die in diesem Dokument enthaltenen Informationen noch die darin geäußerten Meinungen stellen ein Angebot oder eine Aufforderung zu einem Angebot zum Kauf (oder Verkauf) von Anlagen dar und sind nicht

derart auszulegen. Die RBI könnte eine Own Account Transaction (Transaktion in eigener Sache) im Sinne der FCA-Regeln in jede hierin erwähnte oder damit verbundene Anlage getätigt haben und als Folge einen Anteil oder eine Beteiligung an besagter Anlage halten. Die RBI könnte als Manager oder Co-Manager eines öffentlichen Angebots jedes in diesem Bericht erwähnten und/oder damit verbundenen Wertpapiers handeln oder gehandelt haben.

SPEZIFISCHE BESCHRÄNKUNGEN FÜR DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA UND KANADA: Dieses Dokument darf weder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder Kanada oder in ihre jeweiligen Hoheitsgebiete oder Besitzungen übertragen oder darin verteilt werden, noch darf es an irgendeine US-amerikanische Person oder irgendeine Person mit Wohnsitz in Kanada verteilt werden, es sei denn, die Übermittlung erfolgt direkt durch die RB International Markets (USA) LLC (abgekürzt „RBIM“), einem in den USA registrierten Broker-Dealer und vorbehaltlich der nachstehenden Bedingungen.

SPEZIFISCHE INFORMATIONEN FÜR DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA UND KANADA: Dieses Research-Dokument ist ausschließlich für institutionelle Investoren bestimmt und unterliegt nicht allen Unabhängigkeits- und Offenlegungsstandards, die für die Erstellung von Research-Unterlagen für Kleinanleger/Privatanleger anwendbar sind. Dieser Bericht wurde Ihnen durch die RB International Markets (USA) LLC (abgekürzt „RBIM“), einem in den USA registrierten Broker-Dealer übermittelt, wurde jedoch von unserem nicht-US-amerikanischen Verbundunternehmen Raiffeisen Bank International AG („RBI“) erstellt. Jeder Auftrag zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, die Gegenstand dieses Berichts sind, muss bei der RBIM platziert werden. Die RBIM ist unter folgender Adresse erreichbar: 1177, Avenue of the Americas, 5th Floor, New York, NY 10036, Telefon +1 (212) 600-2588. Dieses Dokument wurde außerhalb der Vereinigten Staaten von einem oder mehreren Analysten erstellt, für die möglicherweise Vorschriften hinsichtlich der Erstellung von Berichten und der Unabhängigkeit von Forschungsanalysten nicht galten, die mit jenen vergleichbar sind, die in den Vereinigten Staaten in Kraft sind. Der/die Analyst/en, der/die dieses Dokument erstellte/n, (i) sind nicht bei der Financial Industry Regulatory Authority (FINRA) in den Vereinigten Staaten als Research-Analysten registriert oder qualifiziert und (ii) dürfen keine assoziierten Personen der RBIM sein und unterliegen daher nicht den Vorschriften der FINRA, inklusive der Vorschriften bezüglich des Verhaltens oder der Unabhängigkeit von Research-Analysten.

Die in diesem Bericht enthaltenen Meinungen, Schätzungen und Prognosen sind nur zum Datum dieses Berichtes jene der RBI und können ohne Vorankündigung geändert werden. Die in diesem Bericht enthaltenen Informationen wurden von der RBI von als zuverlässig erachteten Quellen zusammengestellt, doch die RBI, ihre verbundenen Unternehmen oder irgendeine andere Person geben keinerlei ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherung oder Gewährleistung bezüglich der Genauigkeit, Vollständigkeit und Richtigkeit des Berichts. Jene Wertpapiere, die nicht in den Vereinigten Staaten registriert sind, dürfen weder innerhalb der Vereinigten Staaten noch einer US-amerikanischen Person direkt oder indirekt angeboten oder verkauft werden (im Sinne der Regulation S des Securities Act of 1933, abgekürzt „Wertpapiergesetz“), es sei denn, es liegt eine Ausnahme gemäß dem Wertpapiergesetz vor. Dieser Bericht stellt weder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers im Sinne von Abschnitt 5 des Wertpapiergesetzes dar, noch bildet dieser Bericht oder irgendeine hierin enthaltene Information die Grundlage eines Vertrages oder einer Verpflichtung irgendeiner Art. Dieser Bericht stellt lediglich allgemeine Informationen zur Verfügung. In Kanada darf er nur an Personen mit Wohnsitz in Kanada verteilt werden, die aufgrund ihrer Befreiung von der Prospektspflicht gemäß den im jeweiligen Territorium bzw. der jeweiligen Provinz geltenden wertpapierrechtlichen Bestimmungen berechtigt sind, Abschlüsse in Zusammenhang mit den hierin beschriebenen Wertpapieren zu tätigen.

EU-VERORDNUNG NR. 833/2014 ÜBER RESTRIKTIVE MASSNAHMEN ANGESICHTS DER HANDLUNGEN RUSSLANDS, DIE DIE LAGE IN DER UKRAINE DESTABILISIEREN

Bitte beachten Sie, dass sich die Analysen und Empfehlungen nur auf Finanzinstrumente beziehen, die nicht von Sanktionen gemäß EU-Verordnung Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, in der geltenden Fassung betroffen sind. Das sind Finanzinstrumente, die vor dem 1. August 2014 begeben wurden.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Erwerb von Finanzinstrumenten mit einer Laufzeit von über 30 Tagen, die nach dem 31. Juli 2014 begeben wurden, gemäß EU-Verordnung Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, in der geltenden Fassung verboten ist. Zu solchen verbotenen Finanzinstrumenten wird nicht Stellung genommen.

HINWEIS FÜR DAS FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN: Die RICHTLINIE 2003/125/EG DER KOMMISSION vom 22. Dezember 2003 zur Durchführung der Richtlinie 2003/6/EG des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf die sachgerechte Darbietung von

Anlageempfehlungen und die Offenlegung von Interessenkonflikten wurde im Fürstentum Liechtenstein durch die Finanzanalyse-Marktmissbrauchs-Verordnung in nationales Recht umgesetzt.

Sollte sich eine Bestimmung dieses Disclaimers unter dem jeweils anwendbaren Recht als rechtswidrig, unwirksam oder nicht durchsetzbar herausstellen, ist diese, soweit sie von den übrigen Bestimmungen trennbar ist, so zu behandeln, als wäre sie nicht Bestandteil dieses Disclaimers. In keinem Fall berührt sie die Rechtmäßigkeit, Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen.

AARON ALBER

📍 Austria  ,
 ✉ aaron.alber@rbinternational.com

ALEXANDER FRANK

📍 Austria  ,
 ✉ alexander.frank@rbinternational.com

OLEG GALBUR

📍 Austria  ,
 ✉ oleg.galbur@rbinternational.com

PHILIP HETTICH

📍 Austria  ,
 ✉ philip.hettich@rbinternational.com

JAKUB KRAWCZYK

📍 Austria  ,
 ✉ jakub.krawczyk@rbinternational.com

HELGE RECHBERGER

📍 Austria  ,
 ✉ helge.rechberger@rbinternational.com

MARKUS REMIS

📍 Austria  ,
 ✉ markus.remis@rbinternational.com

RAPHAEL SCHICHO

📍 Austria  ,
 ✉ raphael.schicho@rbinternational.com

ANDREAS SCHILLER

📍 Austria  ,
 ✉ andreas.schiller@rbinternational.com

TERESA SCHINWALD

📍 Austria  ,
 ✉ teresa.schinwald@rbinternational.com

MANUEL SCHLEIFER

📍 Austria  ,
 ✉ manuel.schleifer@rbinternational.com

JOVAN SIKIMIC

📍 Austria  ,
 ✉ jovan.sikimic@rbinternational.com

ROK STIBRIC

📍 Austria  ,
 ✉ rok.stibric@rbinternational.com

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz

Raiffeisen Bank International AG Firmensitz: Am Stadtpark 9, 1030 Wien Postanschrift: 1010 Wien, Postfach 50 Telefon: +43-1-71707-1846 Fax: +43-1-71707-1848

Firmenbuchnummer: FN 122119m beim Handelsgericht Wien Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: UID ATU 57531200 Österreichisches Datenverarbeitungsregister: Datenverarbeitungsregisternummer (DVR): 4002771 S.W.I.F.T.-Code: RZBA AT WW

Aufsichtsbehörden: Als ein Kreditinstitut gemäß § 1 Bankwesengesetz (BWG) unterliegt die Raiffeisen Bank International AG (RBI) der Aufsicht der Finanzmarktaufsicht (FMA) und der Oesterreichischen Nationalbank. Darüber hinaus unterliegt die RBI der behördlichen Aufsicht der Europäischen Zentralbank (EZB), die diese innerhalb eines Einheitlichen Aufsichtsmechanismus (Single Supervisory Mechanism – SSM) wahrnimmt, der aus der EZB und den nationalen zuständigen Behörden besteht (Verordnung (EU) Nr. 1024/2013 des Rates – SSM-Verordnung). Verweise auf gesetzliche Normen beziehen sich auf solche der Republik Österreich, soweit nicht ausdrücklich anders angeführt.

Mitgliedschaft: Die Raiffeisen Bank International AG ist Mitglied der Wirtschaftskammer Österreich, Bundessparte Bank und Versicherung, Fachverband der Raiffeisenbanken.

Angaben nach dem österreichischen Mediengesetz

Herausgeber und Redaktion dieser Publikation Raiffeisen Bank International AG Am Stadtpark 9, A-1030 Wien **Medieninhaber dieser Publikation** Raiffeisen RESEARCH – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen Am Stadtpark 9, A-1030 Wien **Vorstand von Raiffeisen RESEARCH – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen:** Mag. Gunter Deuber (Obmann), Mag. Helge Rechberger (Obmann-Stv.) Raiffeisen RESEARCH – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen ist als behördlich registrierter Verein konstituiert. Zweck und Tätigkeit des Vereins ist unter anderem die Verbreitung von Analysen, Daten, Prognosen und Berichten und ähnlichen Publikationen bezogen auf die österreichische und internationale Volkswirtschaft und den Finanzmarkt. **Grundlegende inhaltliche Richtung dieser Publikation**

- Analyse zu Volkswirtschaft, Zinsen und Währungen, Staatsanleihen und Unternehmensanleihen, Aktien sowie Rohstoffen mit den regionalen Schwerpunkten Eurozone sowie Zentral- und Osteuropa unter Berücksichtigung der globalen Märkte.
- Die Analyse erfolgt unter Einsatz der unterschiedlichen Analyse-Ansätze: Fundamentaler Analyse, quantitativer Analyse und/oder technischer Analyse.

Hersteller dieser Publikation Raiffeisen Bank International AG Am Stadtpark 9, A-1030 Wien

Zeitpunkt der Erstellung dieser Publikation: 16.02.2024 14:12 (MEZ);

Zeitpunkt der erstmaligen Weitergabe dieser Publikation: 16.02.2024 14:12 (MEZ)